

08.02.2016 um 00:00 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Burkhard von Dörnberg,

Dekan, Evangelischer Kirchenkreis Marburg

Fröhlich Karneval feiern

Da lebt sie auf, da blüht sie auf. Mit Begeisterung hat sie schon ihr Kostüm genäht und jetzt wird gefeiert, getanzt und gelacht. Ihre Haare wirbeln durch die Luft, sie strahlt und singt und schwingt mit.

Richtig ansteckend ist diese Freude.

Und ich muss an einen wunderschönen, Satz aus der Bibel denken, der gut zur Karnevalszeit passt: „Freut euch mit den Fröhlichen!“ (*Röm 12,15*)

Ihr Mann, der sieht das anders. Mit sauertöpfischer Miene sagt er: „Dieser Lärm. Grässliche Musik. Und der ganze Müll. Und wie sie sich benimmt! Hätte ich mich doch nur nicht überreden lassen, mitzukommen!“

Von wegen „Freut euch mit den Fröhlichen.“

Der schöne Karnevalssatz der Bibel geht weiter. Da heißt es „Freut euch mit den Fröhlichen, weint mit den Weinenden.“

Ich weiß, dass es vielen Menschen mit diesem Satz so geht wie dem sauertöpfischen Ehemann: „Mitweinen“, das bleibt hängen. Und schon klingt das Ganze gar nicht mehr so fröhlich. Eher betroffen.

In mancher Kirche kann man ja auch tatsächlich das Gefühl bekommen: Die haben nur den zweiten Teil gehört. Von wegen freuen und fröhlich sein. Da wird eher immer das Negative

herausgekehrt.

So wie bei manchem Karnevalsskeptiker, der sich beschwert: „Zu viel Alkohol. Zeitverschwendung. Zu viel Müll.“ Sicher: Beim Karneval wie überall gibt es Auswüchse, die muss man nicht gut finden. Aber deshalb gleich ganz dagegen zu sein? Von der Bibel her wäre das zu kurz gegriffen.

„Freut euch mit den Fröhlichen.“ Das steht doch erst einmal am Anfang. Und die Bibel berichtet gerade von Jesus, dass er immer wieder fröhlich und wohl auch zünftig gefeiert hat. Sich am Leben gefreut hat, auch wenn er um die schweren Seiten wusste.

Ich glaube, er hätte dem Ehemann beschwichtigend die Hand auf den Arm gelegt und gesagt: Auch das Feiern hat seine Zeit – wenn es nicht dein Ding ist, dann freu dich doch an ihrer Freude! Und dann hätte er wohl mitgetanzt.